



Jüdische Gemeinde zu Dessau

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kantorstr. 3 06844 Dessau Tel./Fax. 0340/2215107

Stadt Dessau-Rosslau
Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege u. Geodienste
zu Hd. von Herrn Wolfgang Schmieder
Gustav-Bergt-Straße 3

06862 Dessau-Rosslau

Dessau, den 02.12.2020

**BVH ERWEITERUNG JÜDISCHES GEMEINDEZENTRUM MIT SYNAGOGUE IN DESSAU
BEANTRAGUNG ZUSÄTZLICHEN MITTEL AUS DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG IN HÖHE
VON 100.000,00 EUR - NACH BAUFACHLICHER PRÜFUNG DURCH LB BLSA**

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrter Herr Schmieder,

wir, die Jüdische Gemeinde zu Dessau, wollen nach über 80 Jahren, seit der Zerstörung der Synagogen in Deutschland, das ehemalige Kantorhaus in der Kantorstraße in Dessau erweitern. Die Erweiterung umfasst einen Anbau an das bestehende Kantorhaus und den Umbau des bereits erwähnten Bestandsgebäudes.

Das Bauvorhaben wurde mit Antrag vom 14.10.2019 eingereicht, der Bewilligungsbescheid wurde am 23.01.2020 mit Nr. 2017-IN-09-SOZ erteilt.

Nach Durchführung der Baufachlichen Prüfung durch die LB BLSA, im November 2020, unserer Kostenberechnung für das o. g. BVH, haben sich die Baukosten in Höhe von 1.700.000,00 EUR auf 2.508.639,89 Mio. erhöht. Aus diesem Grund benötigen wir nochmals die Unterstützung der Städtebauförderung.

Auch die Kosten für die Sicherheit sind im Rahmen der Baufachlichen Prüfung angehoben worden, von 176.180,00 brutto auf brutto 692.433,37 EUR.

Mit diesem Schreiben möchten wir nochmals Mittel aus der Städtebauförderung in Höhe von 100.000,00 EUR zusätzlich, zu den bereits beantragten 300.000,00 EUR, beantragen, zur Durchführung der Erweiterung Jüdisches Gemeindezentrum mit Synagoge in Dessau.

Den exakten Finanzierungsplan entnehmen Sie bitte der Anlage. – Wir danken für Ihre Unterstützung.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Alexander Wassermann
Vorsitzender der Jüdischen Gemeinde zu Dessau

Anlagen

PROF. ALFRED JACOBY
Dipl.-Arch. ETH/BDA, M.A. (Cambridge)

Falkensteiner Straße 77
60322 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 95 52 33 - 16
Fax: (069) 55 56 01
Mail: info@jacoby-architects.de

BVH SYNAGOGUE MIT GEMEINDEZENTRUM IN DESSAU KANTORSTRASSE 3

FINANZIERUNGSPLAN / FINANZIERUNGSZUSAGEN

Kostenberechnung gem. DIN 276, brutto nach baufachlicher Prüfung durch LBBLSA
Stand November 2020

2.508.639,89 EUR

a. Kostengruppe 100 - Grundstück:

Separater Vorgang:
Die Stadt Dessau-Rosslau überträgt der Jüdischen Gemeinde
zu Dessau das Grundstück.

b. Gesamtprojekt Kostengruppe 200 - 700

2.508.639,89 EUR

c. Finanzierung:

• Mittel vom Bundesministerium des Inneren, für Bau u. Heimat (BMI)	700.000,00 EUR
• Eigenmittel Bauherr, Jüdische Gemeinde zu Dessau	150.000,00 EUR
• Spenden eingeworben durch den Bauherrn	66.206,52 EUR
• Mittel von Lotto-Toto Sachsen Anhalt	300.000,00 EUR
• Mittel vom Zentralrat der Juden in Deutschland	100.000,00 EUR
• Hermann Reemtsma Stiftung	100.000,00 EUR
• Städtebau Fördermittel:	
Bund	100.000,00 EUR
Land Sachsen Anhalt.	100.000,00 EUR
Stadt Dessau-Rosslau	100.000,00 EUR
• zusätzlich Stadt Dessau-Roßlau	100.000,00 EUR
	300.000,00 EUR
	100.000,00 EUR

d. Sicherheitskosten:

• Gem. Sicherheitskonzept vom LKA, Stand 15.08.2019 + Stand 17.10.2019	
• Gem. Beratung Sicherheitsbeauftragter vom Zentralrat der Juden in Deutschland	
Sicherheitskosten werden vom Land Sachsen-Anhalt übernommen	692.433,37 EUR

Gesamtsumme Projekt

2.508.639,89 EUR

Gesamtsumme Finanzierung

2.508.639,89 EUR

Frankfurt/M 02.12.2020